

NIEDERSCHRIFT

der 5. Sitzung der Gemeindevertretung Pohnsdorf vom 04.12.2024



Sitzungsraum:	Dorfgemeinschaftshaus Pohnsdorf in Pohnsdorf
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	21:03 Uhr

ANWESEND SIND:

Mitglieder der Fraktion der CDU

Herr Detlev Blunk	1. stellv. Vorsitzende/r
Herr Frank Bowmann	Mitglied
Herr Malte Graf	Mitglied
Herr Sören Rath	Mitglied

Mitglieder der KWG

Herr Ragnar Freese	Mitglied
Herr Tilo Graf	Mitglied
Herr Marco Lüth	Vorsitzende/r
Herr Dirk Maaß	2. stellv. Vorsitzende/r

Es fehlt entschuldigt

Herr Christian Rückner	Mitglied
------------------------	----------

Von der Verwaltung

Herr Volker Fetting

TAGESORDNUNG: (incl. etwaiger Änderungen, die sich in der Sitzung ergeben haben!)

TOP	Bezeichnung	Vorlage
1	Einwohnerfragezeit	
2	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung	
3	Feststellung der Tagesordnung	
4	Bekanntgaben des Bürgermeisters	
5	Angelegenheiten des Projektausschusses	
5.1	Bericht des Projektausschussvorsitzenden	
5.2	Beanstandung der Nutzungsqualität des Fahrradweges an der L 49 von Preetz zur B404	058/25/2024
5.3	Erweiterung des Reitwegenetzes R 4 der Schusteracht in Pohnsdorf	058/21/2024
5.4	Feuerwehr; hier: Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug TSF	
6	Angelegenheiten des Strategieausschusses	
6.1	Sachstandsbericht Baugebiet "Heischberg"	
6.2	1. Nachtragshaushaltssatzung 2024	058/17/2024
6.3	Haushaltssatzung 2025	058/18/2024
6.4	Übertragung von Entscheidungsbefugnissen für 2025 nach § 27 Absatz 1 der Gemeindeordnung	058/19/2024
7	Verschiedenes	

D. Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass d. Gemeindevertretung Pohnsdorf ordnungsgemäß einberufen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt. Die Protokollführung übernimmt Herr Fetting. Anzahl der Zuhörer/innen: 9

BESCHLÜSSE:

1	Einwohnerfragezeit Keine Fragen.
2	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.08.2024 wird genehmigt. Stimmenverhältnis: 6 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen
3	Feststellung der Tagesordnung Keine Änderung der Tagesordnung.
4	Bekanntgaben des Bürgermeisters <ol style="list-style-type: none">Geothermieprojekt der Stadtwerke Kiel<p>Ende September 2024 haben und die Stadtwerke Kiel AG und die Innargi Germany GmbH in einem gemeinsamen Schreiben darüber informiert, dass diese einen Antrag auf eine Aufsucherlaubnis für das Erlaubnisfeld Kiel und Umgebung nach Bundesberggesetz beim zuständigen Amt in Clausthal-Zellerfeld gestellt. Der Antrag bezieht sich auf eine Aufsucherlaubnis, die ausschließlich für Erdwärme gilt. Sollte eine Genehmigung erteilt werden, erfolgt durch „Vibro-Seismik-Untersuchungen“ die entsprechende Prüfung des Untergrundes. Als Ergebnis soll eine Beurteilung möglich sein, ob Erdwärme als Baustein bei der regionalen Wärmeversorgung der Stadtwerke Kiel AG eingesetzt werden kann.</p>Solarthermieanlage Hörnsee<p>Auf der PreBEG Generalversammlung vom 27.09.2024 wurde ausführlich dargestellt, in welcher prekären Situation die PreBEG sich im 7. Jahr nach der Gründung befindet. Im Mittelpunkt stand dabei ein Schreiben der finanzierenden Bank, in dem diese verschiedene Punkte anmahnt, die zwingend abzarbeiten seien, damit die Finanzierungsbereitschaft weiterhin bestehen bleibt. Trotzdem wurde erneut gegenüber der Öffentlichkeit in einem Zeitungsartikel der Kieler Nachrichten der Eindruck erweckt, dass die geforderte Rückbaubürgschaft das einzige Problem sei.</p>Fest zum Jubiläum 800 Jahre Klosterdörfer<p>Am letzten Augustwochenende wurde die erstmalige Erwähnung der Preetzer Walddörfer mit einem großen Fest gefeiert. Neben den thematisch orientierten Ständen der Gemeinden und dem aufgebauten Mittelalterdorf gab es diverse kulturelle Aufführungen und Konzerte. Trotz des, von einigen kritisierten, zu zahlenden Eintritts verblieb ein hoher Minusbetrag beim Kloster. Unsere Gemeinde wurde bei der Erstellung der Informationstafeln sehr gut vom Förster Martin Friedrich, Manfred Hartwig, Gerd Gusella sowie Klaus und Fritz Bartels unterstützt. Das Layout erstellte Axel Prange.</p>Gewässerunterhaltungsverband<p>Nach einer langen Vorbereitung wurde am 03. Dezember 2024 das neue Beitragsbuch von der Verbandsversammlung beschlossen. Aus dem Beitragsbuch ergeben sich die jeweiligen Verbandbeiträge der Gemeinden, Pohnsdorf muss demnach einen um 3,800 EUR niedrigeren Beitrag bezahlen (bisher 28.800 EUR). Im neuen Jahr wird es weitere Gespräche mit dem Verband geben, da die Gemeinde der Auffassung ist, dass die Wiedervernässung der Pohnsdorfer Stauung und einige andere Punkte sich ebenfalls beitragsniedrigend auswirken. Diese Punkte haben aber bisher keine Berücksichtigung gefunden.</p>

	<p>5. Schwarzdeckenunterhaltungsverband Die Beiträge zum Schwarzdeckenunterhaltungsverband sind um 10 % angehoben worden. Der bisherige Beitrag der Gemeinde Pohnsdorf von 20.700 EUR/a steigt damit ab 2025 auf ca. 23.000 EUR. Anschließend ist bereits eine jährliche Beitragserhöhung während der Legislatur um je 4 % beschlossen.</p> <p>6. Trinkwasserversorgung Preetz West Es ist beabsichtigt in Boksee eine Streckenerneuerung von ca. 1.000 Meter für etwa 1 Mio. EUR durzuführen (Entscheidung in der Amtsausschusssitzung steht noch aus). Zeitgleich werden verschiedene Maßnahme im Zuge des Autobahnbaus vorgenommen. In der Konsequenz ist mit deutlichen Gebührensteigerung für den Trinkwasserbezug zu rechnen.</p> <p>7. Schulangelegenheiten Abermals gibt es Unverständnis der Gemeinde Pohnsdorf mit dem Handeln der für die Schulen verantwortlichen Personen. Ohne eine vorherige Information wurden einige Eltern von schulpflichtigen Kindern von den Schulen angeschrieben und auf die neue Bewertung der Schülerbeförderungssatzung hingewiesen, In der Konsequenz bedeutet dies, dass die Ausgabe von Schülerfahrkarten (Deutschlandtickets) restriktiver erfolgt. Daneben haben sich einige Eltern an die Gemeinde gewandt und um Unterstützung bei der Verbesserung der Schülerbeförderung zur Grundschule in Kirchbarkau gebeten. Unpünktlichkeit, lange Fahrtzeiten und zu bestimmten Zeiten eine unbeaufsichtigte Wartezeit an der Bushaltestelle in Großbarkau von 27 Minuten sind dort die Punkte. Zu beiden Punkten hat die Gemeinde ihre Meinung in einem Brief an den Landrat des Kreises Plön und den Bürgermeister der Stadt Preetz mitgeteilt. Daneben hat es ein erstes Treffen zum Thema Schülerbeförderung nach Kirchbarkau gegeben. Leider liegt aufgrund der rechtlichen Situation, keine Entscheidungs- bzw. Mitwirkungsmöglichkeit bei der Gemeinde.</p> <p>8. Informationsschreiben an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Anfang November wurde erstmalig eine Bürgerinformation mit den aktuellen Nachrichten in der Gemeinde verteilt, Damit sollen die Einwohnerinnen und Einwohner intensiver über die wichtigen Themen in der Gemeinde informiert werden. Die nächste Ausgabe wird kurzfristig erstellt.</p>
5	Angelegenheiten des Projektausschusses
5.1	Bericht des Projektausschussvorsitzenden Beschlüsse aus der letzten Projektausschusssitzung, für deren Umsetzung noch die Bereitstellung der entsprechenden Haushaltsmittel notwendig sind: <ul style="list-style-type: none">• Bau Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kindergartens (Haushaltsansatz 10.000 €)• Aufstellen von Sitzbänken im Gemeindegebiet (Haushaltsansatz 6.500 €). Antrag zur Bezuschussung über die Aktivregion soll gestellt werden.• Neuanschaffung Spielgerät Spielplatz Seestraße (Haushaltsansatz 6.500 €)• Neuanlegung Sandkisteneinfassung Spielplatz Dorfgemeinschaftshaus (Haushaltsansatz 1.000 €)• Verlegung von Rasengittersteinen im Neuwührener Weg (Haushaltsansatz 100.000 €)• Errichtung Buswartehaus L49 (Haushaltsansatz 15.000 €) Summe der Investitionen: 139.000 €

<p>5.2</p>	<p>Beanstandung der Nutzungsqualität des Fahrradweges an der L 49 von Preetz zur B404</p> <p>Die Gemeindevertretungen der Gemeinden Klein Barkau, Großbarkau, Honigsee und Pohnsdorf fordern das Land Schleswig-Holstein auf, den Fahrradweg entlang der Landesstraße 49 von Preetz bis zur B404/A21 in einen verkehrssicheren Zustand zu bringen. Dadurch sollen die Sicherheit und Qualität für alle Nutzergruppen gewährleistet werden. Die Forderung soll durch ein Schreiben auf der Grundlage der Sachverhaltsdarstellung an den Landesverkehrsminister und den Landesbetrieb Verkehr übermittelt werden.</p> <p>Stimmenverhältnis: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen</p>	<p>058/25/2024</p>
<p>5.3</p>	<p>Erweiterung des Reitwegenetzes R 4 der Schusteracht in Pohnsdorf</p> <p>Der dieser Beschlussvorlage beigefügten Vereinbarung wird zugestimmt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung abzuschließen. Die Rahmenvereinbarung mit dem Schusteracht e. V. ist zu ergänzen/ändern. Der Schusteracht e. V. hat für die regelmäßige Begehung Sorge zu tragen und dies zu dokumentieren.</p> <p>Stimmenverhältnis: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen</p>	<p>058/21/2024</p>
<p>5.4</p>	<p>Feuerwehr; hier: Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeug TSF</p> <p>Der Gemeindeführer trägt zu den Ergebnissen der Arbeitsgruppe vor. Ein Beschluss wird nicht gefasst.</p>	
<p>6</p>	<p>Angelegenheiten des Strategieausschusses</p>	
<p>6.1</p>	<p>Sachstandsbericht Baugebiet "Heischberg"</p> <p>Alle Grundstücke sind verkauft. Von den 23 Grundstücken sind 5 Häuser bezogen, 2 Häuser werden noch in diesem Jahr bezogen, 7 Häuser in Bau (davon ein Doppelhaus) und neun unberührte Grundstücke.</p> <p>Beleuchtung Altbestand und Neubestand laufen jetzt über einen Zähler und eine Zeitschaltuhr. Die Beleuchtung wird in Kürze auf die für das Gemeindegebiet festgelegte Zeiten eingestellt (6:45 Uhr Beginn und 22:30 Uhr Ende).</p> <p>Glasfaserkabel des Zweckverbandes ist verlegt. Einigung über die finanzielle Beteiligung der Gemeinde ist erzielt. Prüfung der Abrechnung für das weitere Glasfaserkabel der Telekom steht aus.</p> <p>Restarbeiten und Mängel im Baugebiet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schäden in Schutz- und Regenwasserkanal vorhanden. Stellungnahmen stehen aus. • Ein Beleuchtungsmast steht am falschen Standort, zwei Masten sind angefahren und werden erneuert. • Vermessung der Straßenaußenkante. Abgleich mit der Planung steht aus. • Restmängelbeseitigung der Borde/Oberflächen erfolgen nach Abschluss (fast) aller Bauarbeiten. Für viele, aber nicht alle Schäden sind Verursacher bekannt. 	
<p>6.2</p>	<p>1. Nachtragshaushaltssatzung 2024</p> <p>Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2024 wird in der vorgelegten Form mit folgenden Änderungen beschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Produktkonto 126000.522100 ist um 5.000 € zu erhöhen (Reparatur Hydrant). 	<p>058/17/2024</p>

	<ul style="list-style-type: none">- Beim Produktkonto 573010.681100 (Dorfgemeinschaftshaus, Investitionszuweisungen vom Land) werden 1.900 € veranschlagt.- Beim Produktkonto 573010.783100 (Dorfgemeinschaftshaus, Auszahlungen aus dem Erwerb von beweglichen Sachen oberhalb der Wertgrenze von 1.000 €) werden 1.900 € veranschlagt. Stimmenverhältnis: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
6.3	Haushaltssatzung 2025 058/18/2024 Die anliegende Haushaltssatzung 2025 wird in der vorgelegten Form beschlossen. Stimmenverhältnis: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
6.4	Übertragung von Entscheidungsbefugnissen für 2025 nach § 27 Absatz 1 der Gemeindeordnung 058/19/2024 <ol style="list-style-type: none">1. Dem Projektausschuss wird die abschließende Entscheidung über die Vergabe von Aufträgen sowie über die Vergabe von Architekten- und Ingenieurleistungen für die nachfolgenden Projekte im Rahmen der Haushaltsmittel 2025 übertragen:<ul style="list-style-type: none">• Feuerwehr, Feuerlöschwesen• Heimatpflege, Ortsbild• Seniorenarbeit• Jugendarbeit• Kinderspielplätze• Sportförderung, Sporteinrichtungen• Abwasserbeseitigung• Gemeindestraßen u. –wege inklusive Straßenbeleuchtung u. –reinigung• Dorfgemeinschaftshaus• Bauhof, Gemeindearbeiter (Unternehmerleistungen)2. Der Bürgermeister entscheidet über den Erwerb von Vermögensgegenständen für die unter Ziffer 1 aufgezählten Projekte im Rahmen der Haushaltsmittel 2025 nach Beschlussfassung im Projektausschuss.3. Folgende Ziele und Grundsätze sind zu beachten: Erläuternde Hinweise zu den Produktkonten4. Die Entscheidungsbefugnisse des Bürgermeisters, die durch § 2 der Hauptsatzung allgemein übertragen worden sind, werden nicht berührt Stimmenverhältnis: 8 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen
7	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none">• 17.11.2024 Gedenkstunde zum Volkstrauertag mit geringerer Beteiligung als üblich• 06.12.2024 Der Nikolaus kommt – und die Feuerwehr unterstützt ihn• 09.12.2024 Festgottesdienst 800-Jahrfeier Klosterdörfer in der Klosterkirche• 05.01.2025 11:00 Uhr Neujahrsempfang

Donnerstag, 5. Dezember 2024

gez. Lüth
Vorsitzender

gez. Fetting
Protokollführer